



Sie können uns gerne anrufen:

**Christoph Glaser, katholischer Diakon, 0971 699 828 13**

**Maik Richter, evangelischer Diakon, 0157 – 37267065**

**Karl Feser, kath. Priester, 0971 699 828 17**



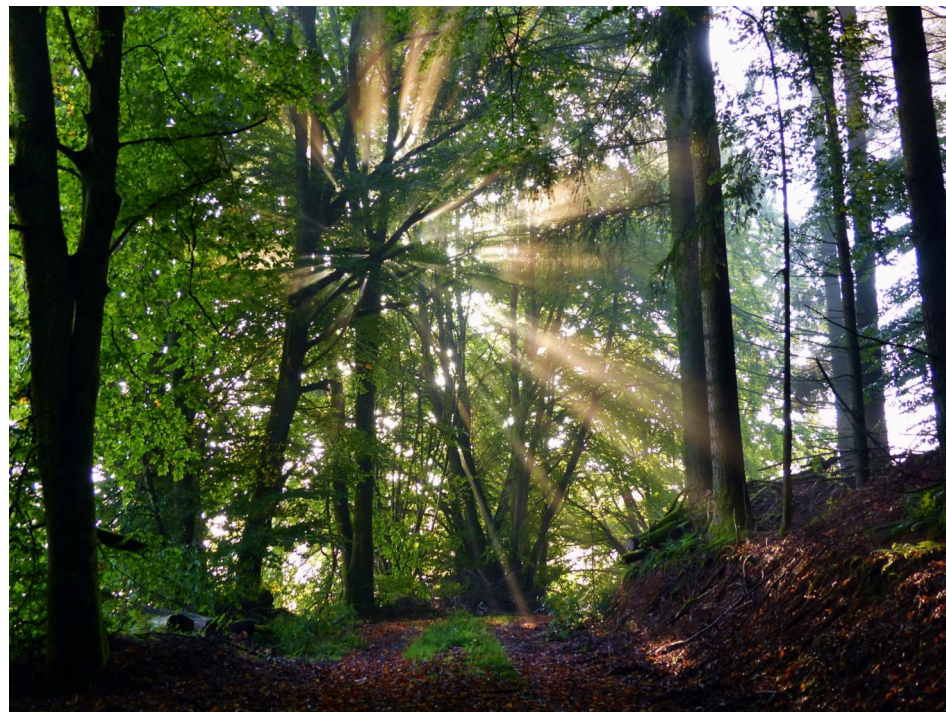
**Fernseh-Gottesdienst**

**jeden Sonntag um 9:30 Uhr im ZDF**

# Monatsgruß

der ev. und kath. Altenheimseelsorge Bad Kissingen

**Februar 2025**



## **TEXT zur BESINNUNG:**

Lichtgestalten?

Sie sind mir verdächtig, die Menschen,  
die die einfache Lösung versprechen.

Sie sind mir verdächtig, die alles im Griff haben.

Sie sind mir verdächtig, die auf alles eine Antwort haben  
und wenig hinhören.

Echte Lichtgestalten...

bringen ein kleines Lächeln in die Traurigkeit.

bringen einen Hoffnungsstrahl in die verzweifelte  
Situation.

zünden ein Lichtlein an, wo alles Dunkel scheint.

**Du bist ein Lichtmensch – eine echte Lichtgestalt!**

Dieter Haschner, in Adventskalender „Licht bringen“ 2024, @KLB Bayern  
und KLJB Bayern, In: Pfarrbriefservice.de

**Bibelvers - Lk 2, 32:**

**Er ist das Licht für alle Völker,  
und er wird der Ruhm sein für dein Volk.**

Liebe Leserin, lieber Leser,

in der Katholischen Liturgie gibt es am 2. Februar das Fest „Darstellung des Herrn“. Dieses Fest erinnert daran, dass die Eltern das Kind Jesus zum Tempel tragen, um die jüdischen Riten zu vollziehen, wie sie bei einem Kleinkind vorgeschrieben sind.

Im Evangelium nach Lukas hören wir dazu, dass der greise Simeon dazu kommt und über das Kind Jesus weissagt.

Er bezeichnet das göttliche Kind als Licht für die Völker.

Jesus ist also eine Lichtgestalt, ein Lichtmensch.

Als erwachsener Mensch hat Jesus wirklich viel Licht in das Leben der unterschiedlichsten Leute gebracht, indem er geholfen hat, wo es nötig war. Er machte nicht nur große Worte, gerade sein Handeln hat überzeugt.

Gerade jetzt vor den Bundestagswahlen hören wir in der Politik große Worte, die da geschwungen werden.

Vieles wird versprochen um Wähler zu locken. Letztlich kommt es dann aber darauf an, was wirklich in Taten umgesetzt wird.

Auch wir stehen in der Gefahr, dass wir manchmal schön daher reden. Letztlich kommt es aber auf unser Handeln an!

Wir sollen Lichtgestalten sein, so wie Jesus eine Lichtgestalt war. Situationen und Möglichkeiten gibt es sicher genug in unserem Umfeld, in dem wir leben.

Dunkelheit und Schatten gibt es genug in unserer Welt, in unserem Leben.

Umso nötiger sind Menschen, die Licht bringen können.

Alles Gute wünscht Ihnen im Namen der Seelsorger



*Pfarrvikar Karl Feser*

---

*Bild: Sabine Bulling, in: Pfarrbriefservice.de*